

Pflege und Reinigung von Produkten.

Moderne Sanitärarmaturen, Brausen, Waschtische, Wannen und Heizkörper bestehen heute aus sehr unterschiedlichen Werkstoffen. Um Schäden und Reklamationen zu vermeiden, müssen sowohl bei der Benutzung als auch bei der Reinigung bestimmte Kriterien berücksichtigt werden:

- Es dürfen nur Reinigungsmittel eingesetzt werden, die für diesen Anwendungsbereich ausdrücklich vorgesehen sind.
- Reiniger, die Salzsäure, Ameisensäure, Chlorbleichlauge oder Essigsäure enthalten, dürfen nicht verwendet werden, da diese zu erheblichen Schäden führen können.
- Phosphorsäurehaltige Reiniger sind nur bedingt anwendbar.
- Das Mischen von Reinigungsmitteln ist nicht zulässig.
- Abrasiv wirkende Reinigungshilfsmittel und Geräte, wie z. B. untaugliche Scheuermittel und Padschwämme dürfen ebenfalls nicht verwendet werden.
- Die Gebrauchsanweisungen der Reinigungsmittelhersteller sind unbedingt zu befolgen.
- Die Reinigung ist mit vorgeschriebener Dosierung und Einwirkdauer objektspezifisch durchzuführen.
- Dem Entstehen von Verkalkungen ist durch regelmäßiges Reinigen vorzubeugen.
- Bei der Sprühreinigung die Reinigungslösung keinesfalls direkt auf die Produkte, sondern auf ein Reinigungstuch aufsprühen und damit die Reinigung durchführen, da die Sprühnebel in Öffnungen und Spalten der Produkte eindringen und dort Schäden verursachen können.
- Nach der Reinigung muss ausreichend mit klarem Wasser nachgespült werden, um verbliebene Anhaftungen des Reinigers restlos zu entfernen.
- Die Verwendung von Dampfreinigern ist nicht erlaubt, die hohen Temperaturen können die Produkte beschädigen

Otto Bechem & Co. KG

Fachgroßhandel für Bad und Heizung | seit 1898

Zentrale Essen

Karolingerstraße 51
45141 Essen

Fon 0201 8326-0

Fax 0201 8326-111

Mail info@bechem.co

www.bechem.co